



Bildungszentrum
Sprockhövel

**DIE ZEITEN
ÄNDERN SICH –
THE TIMES THEY
ARE A-CHANGIN'**



Sommerschule 2014

BILDUNG IM SOMMER

03. BIS 09. AUGUST 2014

*KLAR.
KOMPETENT.
KOLLEGIAL.*

BILDUNG
in Sprockhövel

Jetzt anmelden!

www.igmetall-sprockhoevel.de

WILLKOMMEN

Zeit und der Umgang mit ihr ist allgegenwärtig.

Unter dem Motto „Die Zeiten ändern sich“ wollen wir uns in der diesjährigen Sommerschule mit dem Thema „Zeit“ befassen. Wie gewohnt natürlich wieder mit vielfältigen und die eigene (soziale) Phantasie herausfordernden Methoden.

Wir wollen unseren Umgang mit „Zeit“ begreif- und erlebbar machen, uns selbst sowie die Gesellschaft besser verstehen lernen, Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft erkunden. Das Ganze natürlich mit viel Neugier, Freude und im bunten Miteinander einer Sommerschule der IG Metall – also ungezwungen unter Freunden und Kolleg/-innen.

Jetzt anmelden! Die Sommerschule in Sprockhövel ist ein beliebtes und erprobtes Format. Um auch aus jungen bzw. neuen Kolleg/-innen echte Fans zu machen, werden Menschen, die nie oder erst selten dabei waren, deshalb bei der Anmeldung bevorzugt. Wir haben für Euch ein Kontingent reserviert! Umso wichtiger, dass Ihr schnell Kontakt aufnehmt und Euch auch anmeldet.

Im Namen des ganzen Sommerschul-Teams und für das Bildungszentrum Sprockhövel

Claudia Hartwich

Sok-Yong Lee



IMPROTHEATER

Kreativität und Teamwork im Moment

Improvisation ist die Kunst, spontan – und damit auch unter Zeitdruck – souverän und gelassen zu handeln und starke Entscheidungen zu treffen. Wir wollen gemeinsam Geschichten und Szenen aus dem Stegreif spielen und dabei herausfinden, wie man starke Akzente für die Zukunft setzen kann, wenn man sich vertrauensvoll auf die Gegenwart konzentriert.

Fast Forward Theater, Marburg

LATEINAMERIKA UND TANZ

Tanz und Kampf um soziale Gerechtigkeit

Zu jedem Fest gehört der Tanz. Und auch wir wollen tanzen. Doch Lateinamerika ist nicht nur Fiesta. Mit vielfältigen Methoden des globalen Lernens wollen wir soziale Bewegungen aus Mexiko, Kolumbien und Mittelamerika und deren Einsatz für faire Arbeit und ein gutes Leben kennenzulernen.

Tanzhaus NRW (am Vormittag) und **Heike Kammer**, internationale Friedensaktivistin (am Nachmittag)

METALLWERKSTATT

Der Vietkong hat zwar gewonnen, aber runter vom Balkon zu kommen ist heute genauso wichtig wie vor 40 Jahren. Von wegen fünf vor zwölf. Es hilft nix, Ärmel aufkrepeln und die Träume nicht vergessen. In der Metallwerkstatt machen wir uns gemeinsam mit handwerklichem Geschick an die Arbeit und wollen die Zeit aus Metall und Stahl form- und greifbar machen.

Achim Wagner, Kranschlosser und Künstler, Gelsenkirchen



HOLZARBEITEN

Holz an sich ist ein lebendiger Werkstoff, der Geschichte(n) erzählen kann und mit dem wir uns ausdrücken können. Mit geeigneten Werkzeugen und Techniken gelingt es, die Eigenarten des Holzes zu respektieren und es zugleich in unserem Sinne zu verändern.

Ludger Smoch, Tischler und Handwerksmeister, Wuppertal

LIEDERLICHES

Zeit zum Singen

Die Lieder der Gewerkschaftsbewegung: Erfahrungswerte, Hoffnungen und Ziele, Kampfformen und Haltungen. Wir nähern uns der Kultur der deutschen Gewerkschaftsbewegung über die Musik. Grundlagen: Spaß am Singen und das Bilder-Lieder-Lesebuch von Karl Adamek. Wer ein Instrument spielt, soll es gerne mitbringen.

Bernd Köhler, Grafiker, Musiker und Texter

NATUR ERLEBEN

Zeitreise

Eine Reise in die Zeit als es noch Trolle, Feen und Hexen gab. Wie haben sie gelebt? Spuren finden sich in Büchern. Wir suchen nach Hinweisen und Spuren zwischen Wurzeln und Baumstümpfen und tauchen in die Geheimnisse des Waldes ein.

Rolf Nedden, Naturpädagoge

Ulrike Düwel, BiZ-Bildungsreferentin



VIDEOWERKSTATT

Vorsicht, Kamera läuft

Von wegen Medien sind Zeitverschwendung! Erst recht nicht, wenn Jugendliche selbst Regie führen und Themen aufgreifen, die sie bewegen – aktuell, brisant, ohne Zensur, provokant. Professionell und technisch unterstützt durch

Andreas von Hoeren, Medienprojekt Wuppertal

FOTOATELIER

Die (Verschluss-)Zeiten ändern sich – das gute Bild bleibt

Mit den Innovationen der Kamertechnik Schritt zu halten, verlangt uns viel ab: Die ständige Aneignung gerätebezogenen Wissens und jede Menge Geld. Entgegen anderslautenden Werbebotschaften lässt uns die schönste Technik mit der Frage allein: „Was ist ein gutes Foto?“ Wir klären, was wir zu welchem Zweck wie fotografieren, mit welchen Techniken und vor allem: Was wollen wir mit fotografischen Mitteln ausdrücken?

Michael Jänecke, Fotograf aus Berlin

PUPPENBAU-SPIEL

Auf der Schatzsuche nach der verlorenen Zeit

Auf der Spur von Hexen, Trollen und Elfen – in Rollen schlüpfen, Figuren gestalten, Orte in der Natur erkunden, die die Phantasie beflügeln, viel Platz sich spielerisch auszuprobieren. Eine Schatzsuche für alle rund ums Bildungszentrum.

Mia Kaiser-Wenig, Puppenspielerin und Puppenbauerin aus Berchtesgaden



STREETART

Der Graffiti-Workshop

Wände bemalen, Kunst in den urbanen Alltag bringen. Gemeinsam feilen wir an „skills“ und „characters“ mit der Sprühdose.

Ingo Ahlborn, Graffiti Künstler

„ACHT STUNDEN SIND KEIN TAG“

Seit Menschen in industriell geprägten Verhältnissen arbeiten, kämpfen sie um menschenwürdige Arbeitszeiten. Um den 8-Stunden-Tag, die 35-Stunden-Woche, ein freies Wochenende und auch um das Recht auf Urlaub. Wir wollen einen Blick in die Vergangenheit und auf die heute immer noch aktuelle Fragen zum Thema „Arbeitszeit“ werfen.

N.N.

CIRCUS UND GAUKELEI

Jonglage, Akrobatik, Equilibristik, Feuer und mehr

Wir jonglieren mit Tüchern, Bällen und Diabolos, bauen Menschenpyramiden, balancieren auf Stelzen, Rollen, Kugeln und Rola-Bolas. Als Fakire werden wir auf Nagelbrettern und Glascherben stehen oder liegen und natürlich auch Feuerspucken. Zeit zum Staunen, auch über sich selbst und was der Körper kann.

Dirk Jürgens, Circus Fidi Bömm

STREETDANCE

Der Tanz an sich ist wohl so alt wie die Menschheit. Zugleich erfinden Menschen diese Ausdrucksform in allen Zeiten und Kulturen immer wieder neu. So waren es vor 40 Jahren afroame-



rikanische Jugendliche in New York, die so etwas wie Streetdance entwickelten. Wie lebendig Streetdance noch heute ist, werden wir erproben und aufführen.

Baran, Streetdancer

SOMMERSCHUL-NEWS

Neuestes von der Sommerschule

Eine Woche Sommerschule bringt viele Veränderungen mit sich – wir lernen jeden Tag etwas Neues, können mehr als zuvor und stellen uns Fragen, auf die wir vorher nie gekommen wären. Das wollen wir festhalten, in Bildern und Texten. Wer Lust hat, mit uns die Sommerschule zu dokumentieren und mehr darüber zu lernen, wie man das macht, ist herzlich willkommen.

AK MEDIEN, Junge IG Metall

BIZ-KINDERTREFF

Im BiZ-Kindertreff werden Kinder von 2 bis 6 Jahren von unserem Kinderteam, André und Steffi, in Empfang genommen. Ausfliegen, spielen, bauen, toben und basteln steht hier auf der Tagesordnung. In den Pausen und abends sind dann wieder die Eltern dran.

KOSTEN:

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person 210 €;

Azubis, Arbeitslose, Schüler und Studenten zahlen 105 €,

Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren 75 €,

bei einem Zweitkind reduziert sich der Betrag um 10 €, ab dem dritten Kind um 25 €.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden für

Metaller/-innen und Familienangehörige übernommen

(Für Nichtmitglieder 115 € pro Tag plus Mehrwertsteuer).

Verdienstausschlag und Reisekosten werden nicht übernommen.

Seminar-Nr. SB03214 · Freistellung nach BU-Gesetzen der einzelnen Länder





Bildungszentrum
Sprockhövel

www.igmetall-sprockhoevel.de

Hier erfährst Du
alles über das Haus,
vorangegangene
Sommerschulen,
aktuelle News und unser
Bildungsangebot 2014

Gesamtleitung:
Claudia Hartwich,
Sok-Yong Lee

Infos und Anmeldung:
Tanja Jägers
02324 706350
tanja.jaegers@igmetall.de

KLAR.
KOMPETENT.
KOLLEGIAL.

BILDUNG
in Sprockhövel



Bildungszentrum
Sprockhövel

**DIE ZEITEN
ÄNDERN SICH –
THE TIMES THEY
ARE A-CHANGIN'**



Sommerschule 2014

BILDUNG IM SOMMER

03. BIS 09. AUGUST 2014

GEWERKSCHAFT EINMAL ANDERS ERLEBEN

Freizeit und Ferien aktiv genießen – mal ganz allein, zusammen mit Freunden, Partner/in, Kindern und/oder der ganzen Familie.

Die Sommerschule bietet dazu Zeit, Raum und vielfältige kreative Angebote.

LATEINAMERIKA
UND TANZ

IMPRO-
THEATER

METALL-
WERKSTATT

HOLZARBEITEN

VIDEO-
WERKSTATT

LIEDERLICHES

CIRCUS UND
GAUKELEI

FOTO-ATELIER

NATUR
ERLEBEN

PUPPENBAU-
SPIEL

STREETART

ACHT STUNDEN
SIND KEIN TAG

BIZ-
KINDERTREFF

STREETDANCE

SOMMERSCHUL-
NEWS

KLAR.
KOMPETENT.
KOLLEGIAL.

BILDUNG
in Sprockhövel

Jetzt anmelden!
www.igmetall-sprockhoevel.de